



Pressemitteilung Nr. 8

Ryan Smith souverän, Heinz-Werner Lenz auf sieben Mittelrhein-Cup: Lokalmatador bietet beste Unterhaltung

Ryan Smith – so heißt der erste Truck-Sieger an diesem heißen Wochenende beim 33. Internationalen ADAC-Truck-Grand-Prix auf dem Nürburgring. Der schnelle Brite deklassierte die Konkurrenz beim ersten Rennen des Mittelrhein-Cups. Auf seinem MAN kam Smith elf Sekunden vor seinem zweitplatzierten Landsmann David Jenkins (MAN) ins Ziel. Der Vorsprung auf den Dritten, Jamie Anderson aus Großbritannien (ebenfalls MAN) betrug gar 27 Sekunden.

Achtbar schlug sich in diesem Rennen, das gleichzeitig Lauf zur britischen Meisterschaft ist, Lokalmatador Heinz-Werner Lenz (Mercedes). Der Publikumsliebling aus der Eifel landete auf dem siebten Platz, nachdem er sich einige packende Positionskämpfe mit seinen britischen Mitstreitern geliefert hatte. Die Kluft zum Ersten, zu Ryan Smith also, war indes gewaltig. Lenz fuhr 58 Sekunden hinter Smith über die Ziellinie.

Ryan Smith hat im Übrigen ein sattes Programm an diesem Eifel-Wochenende zu absolvieren, geht der 36 Jahre alte Truck-Pilot aus Mansfield doch sowohl bei den vier Rennen des Mittelrhein-Cups als auch bei den vier Läufen zur FIA-Europameisterschaft an den Start. Dass der Brite auch bei den EM-Läufen seinen Mann steht, hat er beim Saisonauftakt in Misano bewiesen. Dort landete er im vierten Rennen einen souveränen Start-Ziel-Sieg. Es könnte also durchaus das Wochenende des Ryan Smith werden am Nürburgring.

